

Wirtschaftsplan
Abwasserwerk
Erwitte
für das Wirtschaftsjahr
2023



Inhaltsverzeichnis

<u>Bezeichnung</u>	<u>Seiten</u>
Beschlussvorschlag	3
Erläuterungen	4 - 5
Erfolgsplan	6 - 7
Vermögensplan	8 - 11
Übersicht über das Anlagevermögen	12
Entwicklung Schuldendienst bis 2023	12
Stellenübersicht	13
Vorläufige GuV, Schlussbilanz 31.12.2020	15 - 17

Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes
für das Wirtschaftsjahr 2023

Aufgrund des § 107 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung i. V. mit § 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) in Verbindung mit den §§ 14, 15 und 16 der Eigenbetriebsverordnung vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. März 2021 (GV. NRW. S. 348) hat der Rat der Stadt Erwitte am 13.12.2022 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	in der Einnahme auf	4.126.278 €
	in der Ausgabe auf	4.126.278 €
im Vermögensplan	in der Einnahme auf	3.984.458 €
	in der Ausgabe auf	3.984.458 €

festgesetzt.

Im Erfolgsplan können Mehrerträge und Minderaufwendungen für Mehraufwendungen verwendet werden, soweit der Saldo nicht verschlechtert wird.

Für das Wirtschaftsjahr 2023 sind Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 2.309.448 € zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen.

Verpflichtungsermächtigungen werden für die entsprechend ausgewiesenen Maßnahmen im Vermögensplan festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

E r l ä u t e r u n g s b e r i c h t

zum Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes Erwitte für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 3

Erfolgsplan

Die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplanes belaufen sich für das Wirtschaftsjahr 2023 auf jeweils 4.126.278 €. Um den bei dieser kostenrechnenden Einrichtung vorgeschriebenen Deckungsausgleich herbeizuführen, sind Abwasserbeseitigungsgebühren in folgender Höhe erforderlich:

2 0 2 3 in €	2 0 2 2 in €	2 0 2 1 in €	2 0 2 0 in €	2 0 1 9 in €
3.971.338	3.524.863	3.448.347	3.492.667	3.407.066

Für das Jahr 2023 werden **veränderte Gebühren** gemäß der Bedarfsberechnung vom 17.10.2022 vorgeschlagen. Die beiden Haupttarife konnten zuvor 10 Jahre lang auf konstantem und im interkommunalen Vergleich niedrigen Niveau gehalten werden.

	2 0 2 3 in €	2 0 2 2 in €	2 0 2 1 in €	2 0 2 0 in €	2 0 1 9 in €
1 Schmutzwassergebühr	2,52	2,32	2,32	2,32	2,32
2 Zwischenzählergebühr	11,70	11,70	-	-	-
3 Regenwassergebühr	0,78	0,69	0,69	0,69	0,69
4 Kleinkläranlagen inkl. Abfuhr*	86,12	73,88	73,88	73,88	54,64
5 Kleinkläranlagen mit Selbstanlieferung*	41,22	35,38	35,38	35,38	35,38

* Für die Tarife 4 und 5 erfolgt die Abrechnung auf Basis der zu entsorgenden Schlammmenge.

Für die wesentlichen Einnahmen / Ausgaben, die Auswirkungen für den Haushalt der Stadt Erwitte haben, wird folgende Entwicklung erwartet:

Gebührenanteil Straßenentwässerung	475.000 €	Die Ermittlung erfolgte auf Basis der ermittelten Straßenoberflächen.
Abführung der Eigenkapitalzinsen an den städt. Haushalt	332.000 €	Die Entwicklung des Anlagevermögens und des- sen Finanzierung beeinflusst die Eigenkapitalver- zinsung. Der langfristig anzusetzende Zinssatz liegt für das Wirtschaftsjahr 2023 nach aktuellem Gesetzesvorhaben zum KAG bei 3,25 % .
Verwaltungskosten- beitrag	171.161 €	Mit dem Beitrag werden Verwaltungsdienstleis- tungen der städt. Dienststellen abgegolten.

Verwaltungskostenbeitrag

Bezeichnung	Betrag in €
Rat, Ausschüsse, Fraktionen und Ortsvorsteher	4.180
Verwaltungsführung	7.356
Personalverwaltung	12.967
Vermögens- und Schuldenverwaltung	32.868
Geschäftsbuchführung	28.950
Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	13.659
Steuern und sonstige Abgaben	18.344
IT(-Unterstützung)	22.362
Zentrale Dienste	21.670
Beitragsangelegenheiten	2.185
Neubau von Verkehrsanlagen	6.620
	171.161

Vermögensplan / Finanzplan

Im Vermögensplan 2023 schlagen auf der Einnahmeseite als größte Position die Abschreibungen i.H.v. 1.145.010 € und eine Kreditaufnahme i.H.v. 2.309.448 € zu Buche.

Auf der Ausgabenseite sind im Wesentlichen Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen i.H.v. 3.128.000 € und Tilgungen i.H.v. 855.258 € zu nennen.

Auf der Grundlage der lt. Finanzplan vorgesehenen Investitionsmaßnahmen und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Bauzeiten wurde eine Fortschreibung des Anlagevermögens sowohl für das Wirtschaftsjahr 2023 als auch für die Jahre 2024 - 2026 vorgenommen.

Für das Jahr 2023 wurde die Investitionspauschale auf 0 € festgesetzt, da nach den derzeit vorliegenden Informationen mit keiner entsprechenden Zuwendung durch das Land zu rechnen ist.

Der ausgewiesene Kreditbedarf errechnet sich als Restfinanzierung zwischen Ausgabevolumen und den sonstigen Gesamteinnahmen.

Die Veranschlagung der investiven Maßnahmen erfolgt in Anpassung an das bestehende Abwasserbeseitigungskonzept. Die wesentlichen Vorhaben sind beschrieben. Von einer detaillierten Erläuterung jeder Einzelmaßnahme wird jedoch abgesehen.

Übersicht über den Erfolgsplan für das Jahr 2023

Bezeichnung	Planung		vorl. Ergebnis 2021	
	2023	2022		
Schmutzwasserbeseitigungs- gebühren (inkl. KKA und ZZ)	2.073.253,86	1.843.701,75	1.818.313,91	1)
Regenwassergebühren Auflösung	1.898.083,95	1.681.161,25	1.678.512,35	1)
Ertragszuschüsse andere aktivierte Eigenleistungen	115.708,19 35.000,00	143.562,00 35.000,00	85.000,00 0,00	
sonstige betriebliche Erträge	4.132,00	4.132,00	10.073,53	
Materialaufwand				
a) Aufw. für Hilfs- und Betriebsst. und für bezogene Waren	-807.000,00	-381.000,00	-289.857,97	2)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-802.500,00	-689.000,00	-617.515,60	2)
Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-284.900,00	-287.800,00	-221.803,19	
b) soz. Abgaben u. Aufw. für Altersvers. u. für Unterstützung	-85.600,00	-132.800,00	-62.593,60	
Abschreibungen	-1.145.010,00	-1.102.506,00	0,00	
sonstige betriebliche Aufwendungen	-382.668,00	-374.951,00	-342.876,55	3)
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100,00	100,00	0,00	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-266.500,00	-258.500,00	-260.434,78	
Ergebnis nach Steuern	352.100,00	481.100,00	1.796.818,10	
sonstige Steuern	-500,00	-500,00	-416,00	
Steuern	-500,00	-500,00	-416,00	
Jahresüberschuss	351.600,00	480.600,00	1.796.402,10	
Gewinnvortrag	433.682,97	433.682,97	433.682,97	
Einstellung in die Gewinnrücklagen	-19.600,00	-19.600,00	-1.525,59	
Vorabausschüttung	-332.000,00	-461.000,00	-542.000,00	4)
Bilanzgewinn/-verlust	433.682,97	433.682,97	1.686.559,48	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

E 1 – Abwassergebühren

Die Ermittlung der Abwassergebühren erfolgt seit dem Jahr 2010 getrennt nach Schmutz- und Regenwasser. Die Gebührensätze werden im Rahmen einer kostendeckenden Kalkulation für die Kostenträger Schmutzwasser, Regenwasser sowie Kleinkläranlagen ohne und mit Selbstanlieferung ermittelt.

E 2 – Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	Ansätze	Ansätze	vorl. Ergebnis
	2023	2022	2021
	1.609.500	1.070.000	907.374
davon für:			
Unterhaltung der Kläranlagen	271.500	251.500	100.302
Unterhaltung der Kanäle	235.000	187.500	117.669
Unterhaltung des sonstigen Vermögens	100.000	65.000	179.602
Strom	690.000	290.000	235.418
Wasser, Heizöl	8.000	7.000	6.551
Klärschlamm-Entsorgung	240.000	210.000	221.863
Fäkalschlamm-Entsorgung	18.000	15.000	7.948
Sonstiger Unterhaltungsaufwand	47.000	44.000	38.020

E 3 – sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansätze	Ansätze	vorl. Ergebnis
	2023	2022	2021
	382.668	374.951	342.877
davon für:			
Abwasserabgabe	45.700	45.700	0
Laufende Kfz-Betriebskosten, Maschinenvers.	31.500	26.500	29.863
Werkzeuge, Kleingeräte <410 €	2.000	2.000	992
Sonst. Aufw. für Beschäftigte	4.800	4.800	2.380
Kalt-, Grundmieten und Pachten, Mietgeräte	1.200	1.200	1.015
Geschäftsaufwendungen	35.307	35.807	37.920
Sachverständigen-, Prüfungs- und Beratungskosten	20.000	20.000	26.706
Verwaltungskostenbeitrag	171.161	167.944	161.792
Abgang Restbuchwert, Aufwend. f. sonst. Dienstleist.	71.000	71.000	82.208

E 4 - Eigenkapitalverzinsung

Hochrechnung der Eigenkapitalverzinsung für 2023	AHK	AfA-Kum.	Restbuchwert
I <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	57.199	55.076	2.123
II <u>Sachanlagen</u>			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	10.791.494	7.432.273	3.359.221
Aufbereitungsanlagen, Maschinen und maschinelle Anlagen	6.296.839	3.693.456	2.603.383
Abwasser- sammlungsanlagen	42.935.684	24.420.030	18.515.654
Betriebs- und Geschäftsausstattung	271.631	186.892	84.739
FERTIGE ANLAGEN	60.295.646	35.732.650	24.562.996
Anlagen im Bau	1.600.751	0	1.600.751
GESAMT	61.953.596	35.787.726	26.165.870
Abzugskapital / Zuschüsse etc.	13.335.488		
davon zu berücksichtigen		42,23%	-5.632.193
davon durchschnittlich gebundenes Fremdkapital im Jahr 2023			-10.305.827
Zwischensumme zu berücksichtigendes gebundenes Eigenkapital			10.227.850
Eigenkapitalverzinsung bei:		3,25%	332.000

Übersicht über den Vermögensplan einschl. Finanzplanung für das Wirtschaftsjahr 2023 ff.

Ifd. Nr.	Entwicklung des Anlagevermögens auf der Basis der Durchschnittswerte für die Jahre 2022-2026	Gesamtkosten	lt. WP	2023	2024	2025	2026	VE
		2023-2026	2022	€	€	€	€	
		€	€	€	€	€	€	
1	A0001 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	75.000	20.000	10.000	45.000	10.000	10.000	
2	A0002 Grunderwerb einschl. Nebenkosten	65.000	15.000	20.000	15.000	15.000	15.000	
3	A0003 Bauliche Maßnahmen an Abwasserbehandlungsanlagen	155.000	10.000	100.000	25.000	15.000	15.000	
4	A0004 Kanalsanierung	650.000	260.000	200.000	150.000	150.000	150.000	
5	A0005 Erschließung von Wohn- und Industrie- / Gewerbegebieten	800.000	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000	
6	A0006 Bau von Grundstücksanschlußleitungen in kanalisiertem Straßen	400.000	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
7	A0008 Personalkosten für Bauleitung durch eigenes Personal	0	0	0	0	0	0	
8	A0801 Kläranlage Erwitte-Nord	750.000	500.000	200.000	250.000	250.000	50.000	
9	A0802 KA Böckum II. BA	1.300.000	200.000	1.000.000	300.000	0	0	VE '23
10	A0816 Regenrückhaltung Schmerlecke-Nord	260.000	400.000	260.000	0	0	0	
11	A0999 Ermächtigung für Baumaßnahmen und Grunderwerb gem. Vermögensplan	400.000	200.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
12	A0819 Regenrückhaltung Gewerbegebiet Horn	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
13	A0820 Regenrückhaltung Wiggeringhauser Straße	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
14	A0821 Regenrückhaltung Kleefeldsiedlung, Schmerlecke	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
15	A1103 RRB Vorwaßweg (RÜB Stirpe)	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
16	A1201 Regenrückhaltung Berenbrock	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
17	A1202 Regenrückhaltung Völlinghausen	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
18	A1302 Regenrückhaltung/Gewässeraufweitung der Gieseler in Bad Westernkotten	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
19	A1401 Regenrückhaltung Galgenweg, Erwitte	25.000	1.000	25.000	0	0	0	
21	A1502 Maßnahmen aus ABK / NBK Erwitte 2015 -2020	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
22	A1602 RRB Am Westbach, Schallern	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
23	A1703 RRB Schiebenkämpferfeld, Erwitte	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
24	A1704 RRB Graf Landsberg Straße Erwitte	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
25	A1705 RRB/RKB Auf den Thränen /Völlinghauser Weg Erwitte	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
26	A1706 RRB An der Friedenseiche, Erwitte	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
32	A2201 Sanierung Pumpwerk Osterbach	90.000	0	90.000	0	0	0	
27	A2301 Erschließung Industriegebiet (Dyckerhoff)	800.000	0	50.000	500.000	250.000	0	
28	A2302 RRB Galgenweg Erwitte	300.000	0	250.000	50.000	0	0	VE '23
29	A2303 Erschließung neue Bauplätze Kleefeldsiedlung	350.000	0	350.000	0	0	0	
30	A2304 Erschließung neues Baugebiet Erwitte-Ost	200.000	0	100.000	100.000	0	0	
31	A2305 KA Erwitte Nord - Freiflächen - PV	170.000	0	20.000	150.000	0	0	VE '23
33	A2306 PW Blütenstraße - Herstellung Zuwegung	40.000	0	40.000	0	0	0	
	Gesamtausgaben / Investitionssumme	6.882.000	2.499.000	3.128.000	1.998.000	1.103.000	653.000	
27	A0009 Tilgung von Krediten	2.586.500	743.000	813.500	701.000	527.000	545.000	
28	A0010 Tilgung von Krediten für Umschuldungen	800.318	41.774	41.758	118.560	0	640.000	
29	A0014 Bauzeitenzinsen für Anlagen im Bau	4.800	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
0	0 Ausgaben insgesamt	10.273.618	3.284.974	3.984.458	2.818.760	1.631.200	1.839.200	
30	A0030 Abschreibungen (Zuführung vom Erfolgsplan)	4.521.168	1.102.506	1.145.010	1.143.334	1.144.853	1.087.971	
31	A0031 Erschließungsbeiträge und Beiträge nach KAG	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
32	A0032 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	4.373.890	2.110.694	2.309.448	1.526.866	456.347	81.229	
33	A0033 Einnahmen aus Krediten für Umschuldungen sonstiger öffentlicher Bereich	758.560	41.774	0	118.560	0	640.000	
34	A0802 Einnahmen aus Landesfördermitteln	500.000	0	500.000	0	0	0	
	Einnahmen insgesamt	10.273.618	3.284.974	3.984.458	2.818.760	1.631.200	1.839.200	
	Zuschussbedarf / Überschuss	0	0	0	0	0	0	
	nachrichtlich:							
	ordentl. Tilgung		743.000	813.500	701.000	527.000	545.000	
	Darlehensaufnahme		2.110.694	2.309.448	1.526.866	456.347	81.229	
	Nettoneuverschuldung:		-1.367.694	-1.495.948	-825.866	70.653	463.771	

Erläuterungen zum Finanzplan Abwasserwerk Erwitte 2023 – 2025

A0001 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Für das Jahr 2024 ist die Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges geplant.

A0002 Grunderwerb einschl. Nebenkosten

Insbesondere im Rahmen von Baumaßnahmen werden regelmäßig Grundstücke benötigt. Im Jahr 2023 soll eine Wegeparzelle zu einem Abwasserbauwerk erworben werden.

A0003 Bauliche Maßnahmen an Abwasserbehandlungsanlagen

Der Kostenansatz ist für bauliche Aus- oder Erneuerungsmaßnahmen an Pump- und Sonderbauwerken vorgesehen. Im Wirtschaftsjahr 2023 soll u.a. die Steuerungs- und Messtechnik an den Pumpwerken im Schlosspark (Erwitte), Im Rübenkamp (Horn) und Im Kleefeld (Schmerlecke) erneuert werden.

A0004 Kanalsanierung

Der Ansatz wird für Kanalsanierungsmaßnahmen gebildet. Es wird mit verschiedenen Verfahrenstechniken und Maßnahmen die Wiederherstellung und/oder nachhaltige Verbesserung von vorhandenen Entwässerungsanlagen erreicht, die Funktionstüchtigkeit wiederhergestellt und die Nutzungsdauer verlängert. Insbesondere die im Rahmen der jährlich stattfindenden TV-Inspektionsmaßnahmen festgestellten Schäden werden zeitnah saniert. Im Planungszeitraum wird u.a. in den Straßen Galgenweg, Griesstraße, Friedenseiche und Fuchsweg saniert.

A0005 Erschließung von Wohn- und Industrie- / Gewerbegebieten

Die genauen Baukosten ergeben sich jeweils aus städtebaulichen Erschließungsmaßnahmen (städt. Haushaltsplan). Die Maßnahmen zum neuen Baugebiet Erwitte-Ost und dem Industriequartier Erwitte-Süd sind dabei separat veranschlagt.

A0006 Bau von Grundstücksanschlussleitungen

Im Zuge von Bauvorhaben/Erschließung neuer Wohn- und Industrie-/Gewerbegebieten werden Grundstücksanschlussleitungen erstellt.

A0801 Kläranlage Erwitte Erwitte-Nord

Die Haushaltsansätze sind für den Bau eines neuen Kläranlagenablaufsammlers zur Gieseler vorgesehen und evtl. Kläranlagenerweiterungsmaßnahmen, wie z. B. den Bau einer 4. Reinigungsstufe zur Elimination von Mikroschadstoffen.

A0802 KA Böckum II.BA

Die Konzeptstudie und Versuchsphase zur Verbesserung der Einleitungen in den Trotzbach wurde im Jahr 2021 durchgeführt. Im Jahr 2022 erging der Planungsauftrag zur technischen Ertüchtigung der Kläranlage. Die anstehenden Baumaßnahmen müssen auch aufgrund der auslaufenden Einleitgenehmigung bis 2024 umgesetzt werden.

A0816 Regenrückhaltebecken Schmerlecke Nord

Aktuell wird die Entwurfsplanung für das RRB erarbeitet. Im Anschluss daran soll die bauliche Umsetzung erfolgen. Die obere Wasserbehörde hat signalisiert, dass mit Fertigstellung des RRB Schmerlecke-Nord dann weitere RRB im OT Schmerlecke nicht mehr erforderlich wären.

A2301 Erschließung Industriequartier Erwitte-Süd

Im Zuge der Überplanung der rd. 11 ha Industrieflächen wird auch die abwassertechnische Erschließung zu ertüchtigen sein. Hierbei wird auch ein RRB von der Vorbesitzerin übernommen. Die notwendigen Baumaßnahmen können erst nach einer örtlichen Bestandsaufnahme (Befahrung etc.) genauer kalkuliert und veranschlagt werden.

A2302 Regenrückhaltebecken Galgenweg (OT Erwitte)

Nach ersten Planungen bereits im Jahr 2016 soll die bauliche Umsetzung nunmehr im Planungszeitraum erfolgen.

A2303 Erschließung Kleefeldsiedlung (OT Schmerlecke)

Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung Arnsberg hat die Erschließung der Bauplätze zwingend im Trennsystem (SW/RW) zu erfolgen. Zur entsprechenden Ableitung in den nächstgelegenen Hauptsammler ist eine zusätzliche Sammlungsleitung zu erstellen.

A2304 Erschließung Baugebiet Erwitte-Ost

Für die Erschließung der ersten Bauplätze wurden Ermächtigungen in 2023 und 2024 veranschlagt.

A2305 Freiflächen-PV KA Erwitte-Nord

Für die Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage auf dem Gelände der KA Nord soll in 2023 zunächst die Machbarkeit untersucht werden. Abhängig von der fachlichen Expertise kann dann eine solche Anlage dort errichtet werden.

A0999 Ermächtigung für Baumaßnahmen und Grunderwerb gem. Vermögensplan
Dieser Ansatz im Wirtschaftsplan dient als Deckungsposition für die gelisteten Maßnahmen, welche im Planungszeitraum bis 2026 lediglich mit einem Merkposten (1T€) angesetzt sind. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wird z.T. seit Jahren angestrebt, konnte jedoch bislang insbesondere aufgrund der nicht realisierbaren Grundstückskäufe nicht angegangen werden.

Im Einzelnen:

A0819 Regenrückhaltung Gewerbegebiet Horn

A0820 Regenrückhaltung Wiggeringhauser Straße, Horn

A0821 Regenrückhaltung Kleefeldsiedlung, Schmerlecke

A 1103 RRB / RÜB Vorwaßweg, Stirpe

A1201 Regenrückhaltung Berenbrock

A1202 Regenrückhaltung Völlinghausen

A1302 Regenrückhaltung / Gewässeraufweitung Gieseler in BWK

A1402 Regenrückhaltung RÜB 1 u. RÜB 2 / Mühlenbach in Erwitte

A1502 Maßnahmen aus ABK / NBK Erwitte 2015 – 2020 und 2021-2026

A1602 RRB Am Westbach, Schallern

A1701 RRB Schiebenkämperfeld, Erwitte

A1703 RRB Graf Landsberg Straße Erwitte

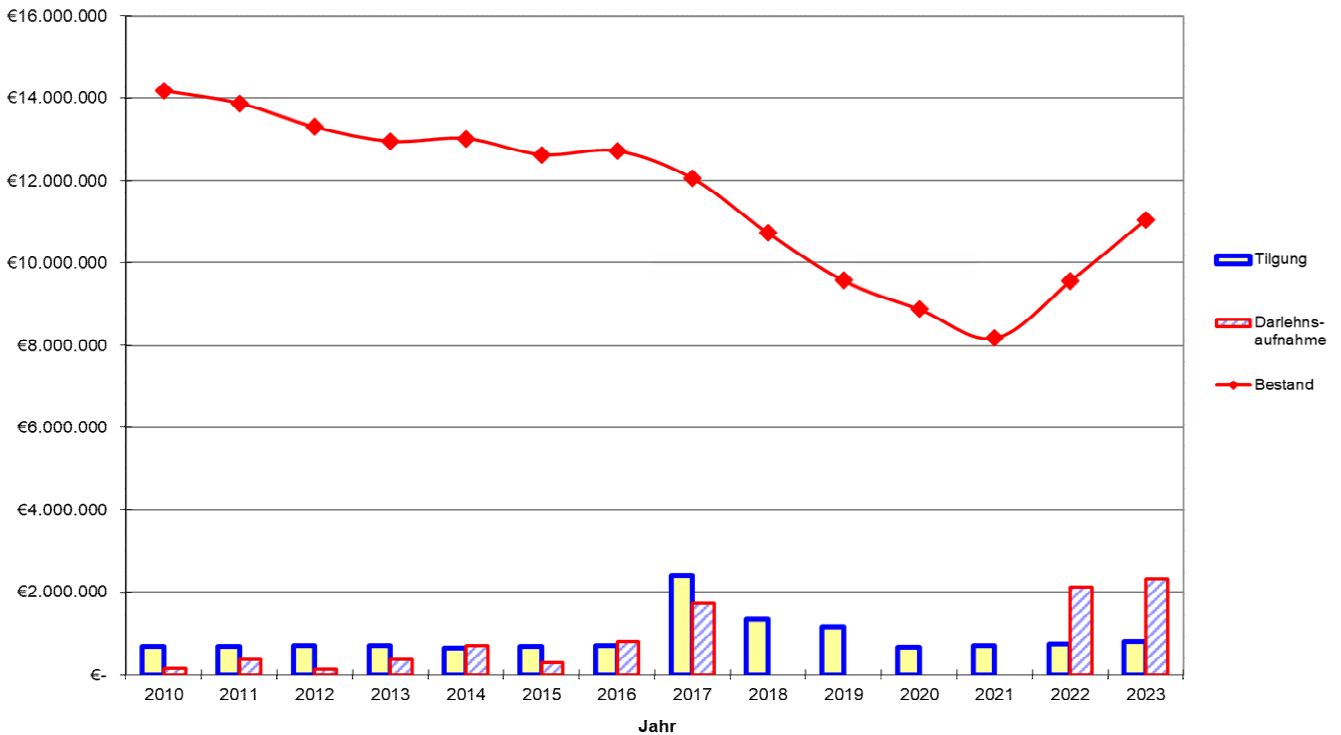
A1704 RRB/RKB Auf den Thränen/Völlinghauser Weg, Erwitte

A1705 RRB An der Friedenseiche, Erwitte

Entwicklung des Anlagevermögens auf der Basis der Durchschnittswerte für die Jahre 2022-2026

	31.12.2022 Rest BW T€	2023 Zugang T€	2023 AfA T€	31.12.2023 Rest BW T€	2024 Zugang T€	2024 AfA T€	31.12.2024 Rest BW T€	2025 Zugang T€	2025 AfA T€	31.12.2025 Rest BW T€	2026 Zugang T€	2026 AfA T€	31.12.2026 Rest BW T€
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	5	0	3	2	0	1	1	0	0	1	0	0	1
<u>Sachanlagen</u>													
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	3.494	60	195	3.359	15	193	3.182	15	192	3.004	15	402	2.617
Aufbereitungsanlagen, Maschinen und maschinelle Anlagen	1.410	1.320	127	2.603	725	145	3.183	265	142	3.306	75	175	3.207
Abwassersammlungsanlagen	18.318	1.000	802	18.516	1.050	818	18.748	700	826	18.622	450	1.584	17.488
Betriebs- und Geschäftsausstattung	94	10	19	85	45	22	108	10	20	98	10	28	81
FERTIGE ANLAGEN	23.315	2.390	1.142	24.563	1.835	1.177	25.221	990	1.180	25.031	550	2.189	23.392
Anlagen im Bau	863	738	0	1.601	163	0	1.764	113	0	1.877	113	0	1.990
GESAMT	24.183	3.128		26.166	1.998	1.178	26.985	1.103	1.180	26.909	663	2.189	25.383

Voraussichtliche Entwicklung des Schuldendienstes (ohne Umschuldung) bis zum 31.12.2023



Stellenübersicht (Abwasserwerk Erwitte)

Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Vermerke Erläuterungen
Laufbahngruppe 2					
Stadtbaurat	13	0	1	1	Stelleninhaber befand sich bis zum 31.08.2022 in der Freizeitphase der Altersteilzeit

Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Vermerke Erläuterungen
12	1	1	0	Nachbesetzung techn. Betriebsleitung
10	1	1	1	Technikerzulage
9 b	1	0	0	
7	2	2	2	
6	1	1	0	
Insgesamt	6	5	3	

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2023	beschäftigt am 01.10.2022	Erläuterungen
-------------	-------------------	---------------------	------------------------------	---------------

**Gewinn- und
Verlustrechnung
für das Jahr
2020
und
Bilanz per
31.12.2020**

Gewinn- u. Verlustrechnung für das Jahr 2020

Bezeichnung	31.12.2020	31.12.2019	Verhältnis
Umsatzerlöse	3.583.899,64	3.496.572,51	102,50%
andere aktivierte Eigenleistungen	22.026,94	41.380,47	53,23%
sonstige betriebliche Erträge	35.044,57	29.669,03	118,12%
Materialaufwand			
a) Aufw. für Hilfs- und Betriebsst. und für bezogene Waren			
Hilfs- und Betriebsstoffe	-306.689,07	-302.475,75	101,39%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-696.899,07	-634.159,74	109,89%
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-254.065,54	-265.293,14	95,77%
b) soz. Abgaben u. Aufw. für Altersvers. u. für Unterstützung	-158.296,58	-156.116,05	101,40%
Abschreibungen	-1.106.223,18	-1.106.230,01	100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	-395.344,29	-296.027,23	133,55%
Sonstige Zinsen und ähnlich Erträge	0,00	2.055,21	0,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-288.274,53	-317.843,05	90,70%
Ergebnis nach Steuern	435.178,89	491.532,25	88,54%
sonstige Steuern	-416,00	-416,00	100,00%
Jahresüberschuss	434.762,89	491.116,25	88,53%
Gewinnvortrag	323.002,64	309.759,80	104,28%
Einstellung in die Gewinnrücklagen	-19.212,28	-18.904,41	101,63%
Entnahmen aus den Gewinnrücklagen	55.639,07	0,00	0,00%
Vorabausschüttung	-483.820,00	-458.969,00	105,41%
Bilanzgewinn	310.372,32	323.002,64	96,09%

Aktivseite
Bilanz per 31.12.2020
Passivseite

Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2019	Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2019
	in €		in T€		in €		in T€
Immaterielle Vermögensgegenstände (Konzessionen, Lizenzen etc.)	11.250,00	<u>11.250,00</u>	17	Stammkapital	7.670.000,00		7.670
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	3.871.333,00		4.087	Kapitalrücklage	5.289.078,23		5.289
Abwasserreinigungsanlagen, Maschinen und maschinelle Anlagen	306.261,00		302	Gewinnrücklagen	301.931,53		338
Abwassersammelanlagen	18.200.993,51		18.842	Bilanzgewinn	310.372,32		323
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	62.514,00		49	Eigenkapital gesamt	<u>13.571.382,08</u>		
Anlagen im Bau	34.750,82	<u>22.475.852,33</u>	20				
Hilfs- u. Betriebsstoffe	4.567,86	<u>4.567,86</u>	5	Empfangene Ertragszuschüsse	664.064,16	<u>664.064,16</u>	686
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0	Sonstige Rückstellungen	148.695,62	<u>148.695,62</u>	160
Forderungen an die Stadt Erwitte	2.015.646,33		1.717	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.918.153,35		9.596
Forderungen an den Gebäudebetrieb	0,00		0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Erhaltene Anzahlungen	180.275,08		92
Sonstige Vermögensgegenstände	3.445,26	<u>2.019.091,59</u>	5	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Erwitte	647.388,00		557
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	7.883,77	<u>7.883,77</u>	4	Verbindlichkeiten gegenüber dem GBE	123,23		0
				sonstige Verbindlichkeiten	388.564,03	<u>10.134.503,69</u>	337
	<u>24.518.645,55</u>		<u>25.048</u>		<u>24.518.645,55</u>		<u>25.048</u>